



Sammlung Theaterzettel

Nathan der Weise

Lessing, Gotthold Ephraim

1947-05-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Sonntag, 4. Mai 1947

Vorstellung Nr. 325

In neuer Inszenierung

Nathan der Weise

• Ein dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen ((11 Bilder)

von **Goth. Ephr. Lessing**

Inszenierung: Willi Hanke a. G.

Bühnenbilder: Heinz Daniel

Personen:

| | |
|--|--------------------|
| Sultan Saladin | Heinz Rippert |
| Sittah, dessen Schwester | Heidi Kuhlmann |
| Nathan, ein reicher Jude aus Jerusalem | Robert Kleinert |
| Recha, dessen angenommene Tochter | Ilse Riekert |
| Daja, eine Christin, aber in dem Hause des Juden als Gesellschafterin der Recha | Erna Großmann |
| Ein junger Tempelherr | Walter Vits-Mühlen |
| Ein Derwisch | Heinz Brehm |
| Der Patriarch von Jerusalem | Karl Marx |
| Ein Klosterbruder | Helmut von Scheven |

Die Szene ist in Jerusalem.

Inspeziert: Georg Zimmermann

Pause nach dem 7. Bild.

Anfang 17.30 Uhr

Ende etwa 20.30 Uhr